

**Niederschrift**  
**über die Sitzung des Tourismus- und Wirtschaftsausschuss**  
**Hallig Hooge am Donnerstag, den 30. Juli 2015**  
**in der Gaststätte „Zum Seehund“, Hanswarft**

**Beginn: 20.05 Uhr**  
**Ende: 22.45 Uhr**

Teilnehmer: Michael Klisch  
Gudrun Binge  
Jörg Dell Missier  
Michael Schulze  
Henriette Schwartz  
Angie Weiner

Von der Verwaltung: Erco Lars Jacobsen  
Dirk Bienen-Scholt, Protokollführer

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Feststellung der Niederschrift vom 09.03.2015
4. Anfragen aus der Öffentlichkeit
5. Informeller Austausch zum Tourismuskonzept (TEK) Halligen
6. Empfehlungen zu den Haushaltsberatungen
7. Verschiedenes

**TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende Michael Klisch begrüßt alle Anwesenden.  
Er stellt die form- und fristgerechte Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Ausschussmitglied Katja Just Ihr Mandat niedergelegt hat.

**TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird mit 5 Ja-Stimmen genehmigt.  
Das Ausschussmitglied Michael Schulze fehlte bei der letzten Sitzung entschuldigt.

### **TOP 3 Feststellung der Niederschrift vom 09.03.2015**

Ausschussmitglied Schwartz fragt an, ob es einen GV-Beschluss gäbe die Veranstaltungsreihe „Kultur auf den Halligen“ weiter zu fördern?

Laut dem Ausschussvorsitzenden Klisch gibt es hierzu keinen GV-Beschluss. Darüber hinaus wird im Moment keine Möglichkeit hierzu gesehen, da keine adäquaten Räume zur Verfügung stehen. Der Veranstalter der Kulturreihe braucht eine bestimmte Größe und Wetterfestigkeit. Auch das Feuerwehrhaus war hier laut Veranstalter nicht geeignet.

Nach weiterer Diskussion beantragt das Ausschussmitglied Schwartz eine Abstimmung darüber, ob der Leiter des Touristikbüros Erco Lars Jacobsen Rederecht im Ausschuss erhält. Losgelöst von der Abstimmung behält sich der Vorsitzende Klisch das Recht vor, bei Bedarf Rederecht zu erteilen.

Bei der nachfolgenden Abstimmung wird Herrn Erco Lars Jacobsen mit 5 Ja- und 1 Nein-Stimme das Rederecht erteilt. Dies gilt auch für zukünftige Ausschusssitzungen.

### **TOP 4 Anfragen aus der Öffentlichkeit**

Keine Anfragen aus der Öffentlichkeit

### **TOP 5 Informeller Austausch zum Tourismusedwicklungskonzept (TEK) Halligen**

Der Vorsitzende berichtet von der halligübergreifenden Zusammenarbeit unter der Begleitung des Instituts für Tourismus- und Bäderforschung in Nordeuropa GmbH (Kai Ziesemer). Die Diskussion mit den anderen Halligen wird als sehr fruchtbar gesehen.

Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass einige Zahlen in dem jetzigen Entwicklungsstadium des Konzepts nicht mehr aktuell sind. Wahrscheinlich wurden diese Daten von Kai Ziesemer in 2010/2011 erhoben. Bei dem jetzigen Entwurfskonzept handelt es sich um eine Zusammenfassung sämtlicher vergangener Workshops und Anregungen der Halligen.

Ausschussmitglied Schwartz schlägt vor, binnen drei Wochen einen Workshop mit Gästen und Gewerbetreibenden der Hallig Hooge zu veranstalten, um die touristische Ausrichtung seitens der Leistungsträger auszuloten.

Konsens ist, dass es sinnvoll ist, das TEK breit zu tragen. Eine mögliche öffentliche Beteiligung sollte von externer Stelle moderiert werden. Große Zustimmung gibt es für den Vorschlag zwei getrennte Veranstaltungen zu organisieren – einmal für die Hooger und einmal für die Gäste. Hierbei muss aber beachtet werden, dass der festgelegte Fahrplan für das TEK nicht gefährdet wird.

Der Ausschuss wird Ideen zum TEK bis Ende August sammeln. Diese gehen auch per E-Mail an die anderen GV´ler.

### **Beschlussempfehlung:**

Der Ausschuss empfiehlt der GV eine weitere Entwicklungsstufe des TEK einzufügen im Rahmen einer Bürgerversammlung – bei Bedarf einer separaten für die Gäste. Die Bürgerversammlung soll von Kai Ziese mer moderiert werden. Das Touristikbüro wird hierzu mögliche Termine abstimmen. Einstimmig

Nachrichtlich: Die Bürgerversammlung TEK Halligen fand am 31.08.2015 statt.

## **TOP 6 Empfehlungen zu den Haushaltsberatungen**

Michael Klisch berichtet zu Beginn der Haushaltsberatung von dem Termin mit dem Kämmerer der Stadt Husum, Herrn Dirk Pohlman. Es geht bei der Haushaltsberatung nur um „außerplanmäßige“ Ausgaben – die „normalen“ Ansätze werden so aus dem Haushalt 2015 übernommen.

### Tourismus- und Gemeindeverwaltung:

- Büromöbel Bürgermeisterzimmer / 800,00 €  
Einstimmig
- Infobildschirm für „Uns Hallig Hus“ / 400,00 €  
Einstimmig

Hier kann dann später darüber nachgedacht werden auch andere Inhalte z.B. Werbung einzublenden

- Handrocknungsgeräte (Bsp. Dyson Airblade db) für „Uns Hallig Hus“ / 1.957,00 €

Die Verwaltung wird beauftragt für das Jahr 2016 ein Leasingangebot für zwei Geräte einzuholen. Ansonsten soll die Anschaffung für 2017 diskutiert werden.  
Einstimmig

- 1 zusätzliches Elektromobil / 4.000,00 €

Die Anschaffung wird kritisch gesehen, da es keinen geeigneten Unterstellplatz gibt. Es wird jedoch die Möglichkeit geprüft, eine „Schuppenlösung“ am Feuerwehrgerätehaus zu schaffen. Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt ein Leasingangebot inkl. Wartungsvertrag einzuholen.

- Prospektständer / Infokasten Anleger / 300,00 €  
Einstimmig
- Jeweils ein neuer PC-Monitor für das Büro und Info-Point / 500,00 €  
Einstimmig

- Neues Fenster am Infopoint Anleger  
Der Ausschuss spricht sich gegen ein neues Fenster am Infopoint Anleger aus.
- Projektarbeit

Für allgemeine Projektarbeit soll noch ein Titel geschaffen werden. Über die einzustellenden Mittel muss noch beraten werden.

Nachrichtlich: Für den Haushalt 2016 wurden hierfür Mittel in Höhe von 15.000,00 € beantragt.

#### Sonstiges:

- Das Touristikbüro wird beauftragt, eine Bildpräsentation (kein Ton) zum Thema Halligen zu erstellen. Diese soll dann auf dem Fährschiff MS Hilligenlei über den bordeigenen Monitor abgespielt werden.

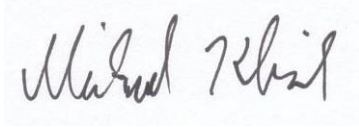
#### **TOP 7 Sonstiges**

- Durch die Biosphäre kann ein Fortbestehen des Magazins „Wir Halliglüüd“ nicht mehr gewährleistet werden. Ertrag und Aufwand stehen in einem zu großen Missverhältnis – vor allem vor dem Hintergrund, dass das Magazin ursprünglich nur für die Innenwerbung gedacht war. Der Ausschuss bedauert es ausdrücklich, dass das Magazin eingestellt wird.

Der Ausschuss empfiehlt der GV, sich bei der Biosphäre dafür einzusetzen, dass Magazin weiter fortzuführen.

- Im Rahmen von Gesprächen mit der WDR, soll über die Bestückung der Infowand im Gastraum gesprochen werden. Hier soll Hooge stärker vertreten sein.
- Ausschussmitglied Schwartz merkt an, dass der Leseraum die letzten Male nicht gereinigt worden ist.  
Der Leseraum wird auf Zuruf von den Außenarbeitern nach Bedarf gereinigt. Weiterhin erklärt sich Frau Schwartz bereit, in Zukunft die Flyerauslage im Leseraum zu betreuen.
- Durch Ausschussmitglied Schwartz wird ab September ein Vermieter – Gästestammtisch ins Leben gerufen, um positive als auch negative Dinge anzusprechen bzw. zu diskutieren. Veranstalter hier ist der Tourismus- und Wirtschaftsausschuss.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Vorsitzende die Sitzung um 22.45 Uhr.

Handwritten signature of Michael Klisch in black ink on a light blue background.

Michael Klisch  
Vorsitzender

Handwritten signature of Dirk Bienen-Scholt in black ink.

Dirk Bienen-Scholt  
Protokollführer